



Stef Penney

Was mit Rose geschah

Roman

Der Bestseller aus Großbritannien

Privatdetektiv Ray soll eine verschwundene junge Frau finden – Rose Janko. Doch verschwunden ist sie schon vor sechs Jahren. Warum hat damals niemand nach ihr gesucht? Warum jetzt? Die Familie schweigt, denn die Jankos sind eine Roma-Familie, die ganz unter sich bleibt – und vom Unglück verfolgt scheint, so sehr, dass man munkelt, es liege ein Fluch über der Familie ... Ray nimmt den Auftrag widerstrebend an. Was er bei seinen Nachforschungen über die Jankos erfährt, bestärkt sein Unbehagen. In der ganzen Familie scheint nur der 14-jährige JJ wissen zu wollen, was damals mit Rose geschah. Ray wird immer tiefer in ein Netz aus Geheimnissen und Lügen hineingezogen, und als er dicht davor ist, das Rätsel, das die Familie umgibt, zu lösen, wird ihm das beinahe zum Verhängnis.-

Stef Penney

Was mit Rose geschah

Deutsche Erstausgabe
448 Seiten

ISBN: 978-3-423-24961-4
EUR 14,90 [DE] – EUR 15,40
[AT]

ET 1. Juli 2013 , 1. Auflage
Übersetzung: Übersetzt von
Susanne Goga-Klinkenberg
Sprache: Deutsch



© Ian Phillips-McLaren

Autor*in

Stef Penney

Stef Penney aufgewachsen in Edinburgh, studierte zunächst Philosophie und Theologie an der Bristol University, später Filmwissenschaft am Bournemouth College of Art. Heute lebt sie in London. Ihr erster Roman, ›Die Zärtlichkeit der Wölfe‹ (2007), wurde ein Welterfolg und mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet.

Übersetzer*in

Susanne Goga-Klinkenberg

Susanne Goga-Klinkenberg lebt als Übersetzerin und Autorin in Mönchengladbach und ist Mitglied des deutschen PEN-Zentrums. Sie studierte Literaturübersetzen in Düsseldorf und ist seit 1995 freiberuflich für verschiedene renommierte Verlage tätig. Für dtv hat sie unter anderem Chris Cleave, Wendy Walker und Jessica Barry übersetzt.

Weitere Bücher von Stef Penney

- Was mit Rose geschah, Paperback 24961, ISBN: 978-3-423-24961-4
- Was mit Rose geschah, E-Book 41868, ISBN: 978-3-423-41868-3
- Was mit Rose geschah, Taschenbuch 21724, ISBN: 978-3-423-21724-8

Pressestimmen

» *Der Roman gibt viele Einblicke in das Leben und Denken der Roma. Spannend erzählt.* «

, Sven Krüger, Buchäcker

» *Von der ersten Seite an fesselnd und geheimnisvoll.* «

, Dental team

» *Ein tolles Buch!* «

, Kieler Nachrichten

» *Stef Penneys spannungsgeladene Geschichte ist das vielschichtige Psychogramm einer ausgegrenzten Minderheit, der Roma.* «

16. November 2013, Osterländer Volkszeitung

» *Eine Entdeckung!* «

7. November 2013 , Jörn Pinnow , literaturkurier.de

» Penney schildert die Geschichte abwechselnd aus Sicht des Jungen und des Detektivs, war nicht unwesentlich zum besonderen Reiz-dieses Romanes-beiträgt. «

24. August 2013 , General-Anzeiger

» ›Was mit Rose geschah‹ ist nur vordergründig ein Detektivroman. Stef Pennys spannungsgeladene Geschichte ist das vielschichtige Psychogramm einer ausgegrenzten Minderheit, der Roma. «

6. August 2013 , Westfälische Nachrichten

» Eine ruhig erzählte Geschichte, bei der man nebenbei viel über das Leben der Roma erfährt. «

29. Juli 2013 , Heike Döhn , Oberhessische Presse

» Stef Penney schuf mit diesem Buch einen wunderschönen Familienroman, der nicht die üblichen Klischees bedient, sondern wirklich ins Herz trifft. «

17. Juli 2013 , sandras-testblog.de

» Ein fesselndes Buch, das von der ersten Seite an fasziniert. «

10. Juli 2013 , Madonna Society

» Das Buch entführt in eine völlig andere Welt, die es durchaus zu betreten lohnt. «

6. Juli 2013 , Westdeutsche Zeitung

» Definitiv zu empfehlen. Spannung pur. «

2. Juli 2013 , beccatestet.over-blog.de
